

B+W Graufilter für Lichtreduktion



1 B+W 101

Das relativ helle Filter 101 dient für leichte Lichtdämpfung, wie sie z. B. bei großer Helligkeit und gleichzeitigem Einsatz von hochempfindlichem Film erforderlich sein kann. Filterfaktor 2.

2 B+W 102

Das Einstellen relativ langer Belichtungszeiten unter Beibehalten einer großen Blendenöffnung, auch bei heller Beleuchtung, ermöglicht das Filter 102. Seine Anwendung kann erforderlich sein, um z. B. ein bewegtes Objekt teilweise verwischt oder vor in Unschärfe aufgelöstem Hintergrund abzubilden. Filterfaktor 4.

3 B+W 103

Vergleichbare Funktion wie das Filter 102 erfüllt auch das dichtere und entsprechend stärker lichtdämpfende Filter 103. Es ist, wie auch der Typ 102, besonders geeignet für Videoaufnahmen, wenn keine großer Helligkeit angemessene Blendenstufe eingestellt werden kann. Auch die gezielte Begrenzung der Schärfentiefe kann hiermit erreicht werden. Filterfaktor 8.

4 B+W 106

Graufilter außergewöhnlicher bis extremer Dichte sind im allgemeinen für Spezialaufgaben bestimmt. Das auch für Video geeignete Filter 106 kommt z. B. in Betracht für Zustandsermittlungen auf belebten Straßen und Plätzen. Vorbeihastende Passanten oder Fahrzeuge werden bei sehr langen Belichtungszeiten nicht registriert.

5 B+W 110

Für die Beobachtung und Dokumentation von industriellen Prozessen, die mit hohen Temperaturen ablaufen, wie z. B. Schmelz- und Verhüttungsverfahren, sind Graufilter extremer Dichte wie der Typ 110 erforderlich. Sie beugen der bei ungeschütztem Objektiv zwangsläufig eintretenden starken Überstrahlung vor und ermöglichen dadurch die Abbildung der interessierenden Details. Filterfaktor 1000.

6 B+W 113

Das Graufilter 113 gehört zur Grundausrüstung der Himmelsbeobachtung und Astrofotografie. Es gestattet durch seine hohe Dichte Langzeitbeobachtungen bzw. -belichtungen, die zum Abbilden von Himmelskörpern und zum Verfolgen von deren Bewegungen im Weltall unumgänglich sind. Filterfaktor 10 000.

7 B+W 120

Insbesondere für Beobachtungen und Fotografie der Sonne und der auf ihr ablaufenden Prozesse ist das Graufilter 120 geeignet. Es kann allerdings nur bedingt zur direkten Sonnenbeobachtung herangezogen werden, weil Graufilter die das Auge schädigende langwellige Infrarotstrahlung nicht vollständig sperren. Filterfaktor 1 000 000.

B+W Graufilter werden aus neutral grauem Schott NG-Glas hergestellt. Sie sperren das gesamte sichtbare Spektrum gleichmäßig und führen dadurch zu einer Lichtreduktion, ohne Farben und Kontrast zu beeinflussen. Arbeiten Sie mit hochempfindlichen Filmen, so kann es notwendig sein, diese an einen Wechsel der Lichtverhältnisse mittels Graufiltern anzupassen. Bereits ein Filter B+W 102 erlaubt es, einen ISO 400/27° Film wie ISO 100/21° zu belichten.

Oft ist es gewünscht, ein Motiv vor in Unschärfe aufgelöstem Hintergrund darzustellen. Möchten Sie hierzu die Blende weiter öffnen, als es Beleuchtungsverhältnisse und Kameratechnik zulassen, kann auch hier ein Graufilter Abhilfe schaffen. Die für Wischeffekte oder das Zoomen während der Aufnahme erforderlichen langen Belichtungszeiten lassen sich mit Graufiltern problemlos erzielen.

Graufilter Bezeichnung	Filterfaktor	Blendenstufen	Dichte (ND)
101	2	1	0,3
102	4	2	0,6
103	8	3	0,9
106	64	6	1,8
110	1 000	10	3,0
113	10 000	13	4,0
120	1 000 000	20	6,0

Lieferbare Größen und Ausführungen siehe Seite 47 – 49.

Tip

Erweist sich die Kombination zweier Filter als erforderlich, dürfen deren Verlängerungsfaktoren nicht addiert, sondern müssen multipliziert werden.